

## Cluster BICCnet

### *Durch Kooperation zum Erfolg*

Bayern ist einer der bedeutendsten Standorte der Informations- und Kommunikationstechnik in Europa. Mit über 350.000 Beschäftigten in mehr als 20.000 Unternehmen zählt die Branche zu den wichtigsten Arbeitgebern des Freistaates. Im Rahmen der bayerischen Clusterinitiative vernetzt das BICCnet die IKT-Branche, um neue Ideen, neues Wissen und erfolgreiche Unternehmen entstehen zu lassen. Neben Global Playern, die intensiv Forschung und Entwicklung in Bayern betreiben, fällt dabei dem dynamischen Mittelstand eine besondere Bedeutung zu.

Um im globalen Wettbewerbsumfeld langfristig bestehen zu können, müssen sich mittelständische Unternehmen nicht nur auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren und ihr Profil weiter schärfen. Sie müssen sich auch laufend über aktuelle Branchenkenntnisse austauschen und nicht zuletzt die Zusammenarbeit mit ähnlich strukturierten Unternehmen forcieren und durch eine abgestimmte und zielgerichtete Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen einen höheren Grad an Profilierung und Innovationsfähigkeit und so ihre Wettbewerbsposition gegenüber Großunternehmen oder Wettbewerber im globalen Umfeld verbessern zu können. Die Clusterplattform bietet aus diesem Grund den mittelständischen Unternehmen Hilfestellungen, um Innovations- und Produktivitätspotentiale zu heben.

Das BICC-Clusterbüro lebt von der Vielfalt und Innovationskraft seiner Partner. Es stützt sich deshalb auf eine Vielzahl existierender Netzwerke, Verbände und Institutionen und bindet sie aktiv in die inhaltliche und fachliche Ausgestaltung und Arbeit ein.

Die thematischen Schwerpunkte des Clusters sind

- Embedded Systems,
- Geodaten-basierte Anwendungen,
- Konvergenz von Informationstechnik und Anwendungsfeldern,
- Technologie-Konvergenz und IT-gestützte Prozesse.

Der Cluster

- sucht Menschen und identifiziert Technologien, die wiederum als Innovationstreiber positiv Impulse setzen,
- treibt den bayerischen IKT-Sektor,
- handelt, damit in Bayern neue Ideen, neues Wissen und neue Unternehmen und damit Arbeitsplätze entstehen,
- macht die Chancen und Perspektiven im bayerischen IKT-Sektor greifbar, damit jeder dieses Thema in der Branche zu seiner eigenen Sache macht,
- vermittelt Wissen, organisiert kleine und große Veranstaltungen, lanciert Themen,
- führt Gespräche – einzeln und in Gruppen, baut selbst Netzwerke auf, die wiederum Eigendynamik entfalten,
- stärkt den Standort Bayern im internationalen Branchenumfeld und
- belebt den Kompetenz-Pool der bayerischen IKT-Unternehmen.

BICCnet umfasst folgende Branchensektoren:

- Software-Entwicklung und -Distribution,
- Hardware-Entwicklung und -Distribution,
- Mikroelektronik,
- Telekommunikation,
- Eingebettete Software-/Hardwaresysteme in Produkten,
- Software-basierte Prozesse in Entwicklung, Fertigung, Dienstleistung und öffentlicher Verwaltung und
- Dienstleistungen in den oben genannten Bereichen.

Schwerpunkte der Clusterarbeit sind dabei:

- Entwicklung und Auswahl von Themen für Forschungskoperationen
- Aktives Agieren an Schnittstellen zu IKT-Anwenderbranchen und anderen Clustern
- Ausbau und Pflege eines Kontaktnetzes, Einbindung regionaler Initiativen
- Etablierung einer bayerischen IKT-Kooperationsplattform
- Etablierung themen- und aktualitätsgetriebener Veranstaltungen
- Initiierung hochrangiger Gesprächsrunden zum Thema IKT
- Stimulation umfassender Forschung und Lehre in der IKT